

Inhaltsverzeichnis

<i>Ludger Honnefelder</i> Die zwei Quellen scotischen Denkens Franziskanische Spiritualität und aristotelische Wissenschaft	9
<i>Niklaus Kuster OFMCap</i> Zukunft dank Seelsorge und Gelehrsamkeit Zur Bedeutung der „Fratres sapientes“ im angefochtenen Franziskaner- orden zwischen den Konzilien von Lyon und Vienne (1274–1312) . . .	24
<i>Johannes Schneider OFM</i> „Ex quo natus fuit nobis, oportuit nos salvari“ Der Primat der Inkarnation bei Franziskus von Assisi	84
<i>Paul Zahner OFM</i> „Wasser in Wein verwandeln“ Franziskanisches Denken als Aufstieg zum ersten Prinzip und Abstieg in die Geschichte nach Bonaventura und Johannes Duns Scotus . . .	103
<i>Hannes Möhle</i> Zur Metaphysik des Johannes Duns Scotus Ein Beitrag zur Vor- und Wirkungsgeschichte seiner Transzendentalienlehre	114
<i>Franz Lackner OFM, Weihbischof von Graz-Seckau</i> Theologie – Anfang und Vollendung der Metaphysik Eine Verhältnisbestimmung	130
<i>Axel Schmidt</i> Intellektuelle Anschauung bei Duns Scotus	146
<i>Joachim R. Söder</i> Notwendigkeit – Kontingenz – Freiheit	170
<i>Maria Burger</i> Geschaffen zur Seligkeit? Prädestination und Erbsünde bei Johannes Duns Scotus	179
Autorenverzeichnis	212